

Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 02.09.2024

Version-Nr.: 4.0 (ersetzt Version 3.0)

überarbeitet am: 02.09.2024

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise der Zubereitung und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** FINK - Topschaum A
- **Artikelnummer:** 18111
- **UFI:** TUM0-3089-E00M-N106
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder der Zubereitung und Verwendungen von denen abgeraten wird**
Für andere Verwendungen unbedingt Hersteller kontaktieren!
- **Lebenszyklusstadien**
IS Verwendung an Industriestandorten
PW Breite Verwendung durch gewerbliche Anwender
- **Produktkategorie** PC35 Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösungsmittelbasis)
- **Verwendung des Stoffs / des Gemisches** Reinigungsmittel
- **1.3 Einzelheiten zur Herstellerin, die das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
FINKTEC GmbH
Oberster Kamp 23
D-59069 Hamm
Tel. 0049-2365-73-0
- **Auskunftgebender Bereich:**
Abteilung Regulatory Affairs
E-Mail: regulatory@finktec.com
- **1.4 Notrufnummer:**
CH: STIZ, Kurzwahl: 145 / Schweizer Notrufnummer
BE: Giftinformationszentrum Belgien: +32 70245245

Dr. Lehnherr GmbH
Wylersstrasse 19
3014 Bern (Schweiz)
Tel. 0041-795983302

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder der Zubereitung**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Met. Corr. 1 H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
Skin Corr. 1A H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS05

- **Signalwort** Gefahr
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
Natriumhydroxid
- **Gefahrenhinweise**
H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- **Sicherheitshinweise**
P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
P301+P330+P331 BEI VERSCHLÜCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
- **2.3 Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Zubereitungen**
- **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 1310-73-2 EINECS: 215-185-5 Indexnummer: 011-002-00-6 Registrierungsnummer: 01-2119457892-27	Natriumhydroxid Met. Corr. 1, H290; Skin Corr. 1A, H314; Eye Dam. 1, H318 ATE: ATE oral: >2.000 mg/kg Spezifische Konzentrationsgrenzen: Skin Corr. 1A; H314: C ≥ 5 % Skin Corr. 1B; H314: 2 % ≤ C < 5 % Skin Irrit. 2; H315: 0,5 % ≤ C < 2 % Eye Irrit. 2; H319: 0,5 % ≤ C < 2 %	5-10%
CAS: 64-02-8 EINECS: 200-573-9 Indexnummer: 607-428-00-2 Registrierungsnummer: 01-2119486762-27	Tetranatriummethyldiamintetraacetat STÖT RE 2, H373; Eye Dam. 1, H318; Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332 ATE: ATE oral: 1.780 mg/kg ATE inhalativ: 1,5 mg/l	≥5-<10%
CAS: 61791-59-1 EINECS: 263-193-2	Glycine, N-methyl-, N-Koko acyllderivate, Natriumsalze Eye Dam. 1, H318	≥1-<2,5%
Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe		
EDTA und dessen Salze		≥5 - <15%
anionische Tenside		<5%

- **Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:**
Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
Selbstschutz des Ersthelfers.
- **Nach Einatmen:**
An die frische Luft bringen und in einer für die Atmung angenehmen Position ruhen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 02.09.2024

Version-Nr.: 4.0 (ersetzt Version 3.0)

überarbeitet am: 02.09.2024

Handelsname: FINK - Topschaum A

(Fortsetzung von Seite 1)

Bei Symptomen: 112/Krankenwagen für medizinische Hilfe anrufen.

Wenn keine Symptome auftreten: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

• **Nach Hautkontakt:**

Haut sofort mit reichlich Wasser waschen. Danach alle kontaminierten Kleidungsstücke ausziehen und vor Wiederverwendung waschen. Die Haut 15 Minuten lang weiter mit Wasser waschen. Eine GIFTINFORMATIONSZENTRALE oder einen Arzt rufen.

• **Nach Augenkontakt:**

Sofort mehrere Minuten lang mit Wasser abspülen. Kontaktlinsen entfernen, falls vorhanden und leicht zu bewerkstelligen. Mindestens 15 Minuten lang weiter spülen. Rufen Sie 112/Krankenwagen für medizinische Hilfe.

• **Nach Verschlucken:**

Ohnmächtiger Person nichts oral verabreichen.

Sofort den Mund ausspülen. Etwas zu trinken geben, wenn die betroffene Person in der Lage ist zu schlucken. KEIN Erbrechen herbeiführen. 112/Krankenwagen für medizinische Hilfe anrufen.

• **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

• **Nach Hautkontakt**

Verursacht schwere Verätzungen

Symptome:

Gewebschwellung

Rötung

• **Nach Augenkontakt**

Kleine Spritzer in die Augen können irreversible Gewebeschäden und Blindheit verursachen.

Verursacht schwere Verätzungen

Symptome:

Gewebschwellung

Rötung

Tränenfluss

• **Bei Verschlucken**

Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.

Verursacht schwere Verätzungen

Symptome:

Blutiges Erbrechen

Durchfall

Krämpfe

Magen-Darm-Beschwerden

Starke Kurzatmigkeit

Übelkeit

Unterleibsschmerzen

• **Gefahren** Gefahr von Magenperforation.

• **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Die Augen sollten auch auf dem Weg zum Arzt wiederholt gespült werden, wenn die Augen alkalischen Chemikalien, Aminen und Säuren wie Essigsäure, Ameisensäure oder Propionsäure ausgesetzt waren.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

• **5.1 Löschmittel**

• **Geeignete Löschmittel:**

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

• **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** nicht bekannt

• **5.2 Besondere vom Stoff oder der Zubereitung ausgehende Gefahren**

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid (CO)

Kohlendioxid (CO₂)

• **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

• **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

• **Weitere Angaben**

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

• **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

• **Nicht für Notfälle geschultes Personal** Personen in Sicherheit bringen.

• **Einsatzkräfte** Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

• **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Mit viel Wasser verdünnen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

• **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Neutralisationsmittel anwenden.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

• **6.4 Verweise auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

• **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Behälter dicht geschlossen halten.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

• **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

• **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

• **Lagerung:**

• **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Nur im Originalgebinde aufbewahren.

Geeignetes Material für Behälter: HDPE

Laugenbeständigen Fußboden vorsehen.

• **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht zusammen mit Säuren lagern.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 02.09.2024

Version-Nr.: 4.0 (ersetzt Version 3.0)

überarbeitet am: 02.09.2024

Handelsname: FINK - Topschaum A

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Behälter dicht geschlossen halten.
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
Vor Frost schützen.
- **Lagerklasse (LK) LK 8**
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Für andere Verwendungen unbedingt Hersteller kontaktieren!

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· **8.1 Zu überwachende Parameter**

· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

CAS: 1310-73-2 Natriumhydroxid

MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 2 e mg/m ³ Langzeitwert: 2 e mg/m ³ SSc:
VL (Belgien)	Kurzzeitwert: 2 mg/m ³ M:

· **DNEL-Werte**

CAS: 1310-73-2 Natriumhydroxid

Dermal	DNEL 2 % (Arbeitnehmer - lokal, Kurzzeit)
Inhalativ	DNEL 1 mg/m ³ (Arbeitnehmer - lokal, Langzeit) 1 mg/m ³ (Arbeitnehmer - systemisch, Langzeit) mg/m ³ (Verbraucher - lokal, Kurzzeit) 1 mg/m ³ (Verbraucher - lokal, Langzeit) 1 mg/m ³ (Verbraucher - systemisch, Langzeit)
	DNEL 2 % (Verbraucher - lokal, Kurzzeit)

CAS: 64-02-8 Tetranatriummethylen-diamintetraacetat

Oral	DNEL 25 mg/human/day (Verbraucher - lokal, Langzeit) 25 mg/human/day (Verbraucher - systemisch, Langzeit)
Inhalativ	DNEL 3 mg/m ³ (Arbeitnehmer - lokal, Kurzzeit) 1,5 mg/m ³ (Arbeitnehmer - lokal, Langzeit) 3 mg/m ³ (Arbeitnehmer - systemisch, Kurzzeit) 1,5 mg/m ³ (Arbeitnehmer - systemisch, Langzeit) 1,2 mg/m ³ (Verbraucher - lokal, Kurzzeit) 0,6 mg/m ³ (Verbraucher - lokal, Langzeit) 1,2 mg/m ³ (Verbraucher - systemisch, Kurzzeit) 0,6 mg/m ³ (Verbraucher - systemisch, Langzeit)

· **PNEC-Werte**

CAS: 64-02-8 Tetranatriummethylen-diamintetraacetat

PNEC	50 mg/l (Kläranlage) 0,283 mg/l (Meerwasser) 2,83 mg/l (Süßwasser) 1 mg/l (sporadische Freisetzung)
PNEC	1,1 mg/kg (Boden)

· **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- **Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
Schutzkleidung gemäß SN EN ISO 13688
- **Augen-/Gesichtsschutz**
Dichtschliessende Schutzbrille
Schutzbrille nach SN EN 166.
- **Handschutz** Schutzhandschuhe gemäß EN 374
- **Handschuhmaterial**
Nitrilkautschuk
Butylkautschuk
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
> 480 min
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Körperschutz:**
Arbeitsschutzkleidung
Schutzkleidung nach SN EN 13034
- **Atemschutz**
Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
Bei Auftreten von Stäuben/Dämpfen/Aerosolen oder bei Überschreitung von Grenzwerten Atemschutzgerät mit geeignetem Filter oder umgebungs-luftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Filter ABEK-P2 (SN EN 14387)
- **Begrenzung und Überwachung der Umweltextposition** Das Eindringen in die Kanalisation oder in Oberflächen- und Grundwasser verhindern.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
- **Allgemeine Angaben**
- **Aggregatzustand** Flüssig
- **Farbe** Hellgelb
- **Geruch:** Charakteristisch
- **Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt.
- **Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:** Nicht bestimmt.
- **Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich** Nicht bestimmt.
- **Entzündbarkeit** Nicht anwendbar.
- **Untere und obere Explosionsgrenze**
- **Untere:** Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 02.09.2024

Version-Nr.: 4.0 (ersetzt Version 3.0)

überarbeitet am: 02.09.2024

Handelsname: FINK - Topschaum A

(Fortsetzung von Seite 3)

Obere:	Nicht bestimmt.
· Flammpunkt:	Nicht anwendbar.
· Zündtemperatur	Nicht bestimmt.
· Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
· pH-Wert bei 20 °C:	12,9
· Viskosität:	
· Kinematische Viskosität	Nicht bestimmt.
· Dynamisch:	Nicht bestimmt.
· Löslichkeit	
· Wasser:	Vollständig mischbar.
· Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	Nicht relevant, Gemisch.
· Dampfdruck:	Nicht bestimmt.
· Dichte und/oder relative Dichte	
· Dichte bei 20 °C:	1,14 g/cm³
· Relative Dichte	Nicht bestimmt.
· Dampfdichte	Nicht bestimmt.
· 9.2 Sonstige Angaben	
· Aussehen:	
· Form:	Flüssig
· Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit	
· Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
· Lösemittelgehalt:	
· Organische Lösemittel:	0,0 %
· Festkörpergehalt:	16,4 %
· Zustandsänderung	
· Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.
· Angaben über physikalische Gefahrenklassen	
· Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	entfällt
· Entzündbare Gase	entfällt
· Aerosole	entfällt
· Oxidierende Gase	entfällt
· Gase unter Druck	entfällt
· Entzündbare Flüssigkeiten	entfällt
· Entzündbare Feststoffe	entfällt
· Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische	entfällt
· Pyrophore Flüssigkeiten	entfällt
· Pyrophore Feststoffe	entfällt
· Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische	entfällt
· Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln	entfällt
· Oxidierende Flüssigkeiten	entfällt
· Oxidierende Feststoffe	entfällt
· Organische Peroxide	entfällt
· Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
· Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	entfällt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Starke Säuren
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

Inhalativ ATE >15 mg/L (ATE)

CAS: 1310-73-2 Natriumhydroxid

Oral LD50 >2.000 mg/kg (Ratte)

CAS: 64-02-8 Tetranatriummethylen-diamintetraacetat

Oral LD50 1.780 mg/kg (Ratte)

- **Atz-/Reizwirkung auf die Haut** Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung** Verursacht schwere Augenschäden.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

· **Wechselwirkungen** Keine weiteren Informationen verfügbar.

· **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

· **Endokrinschädliche Eigenschaften**

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· **12.1 Toxizität**

· **Aquatische Toxizität:**

CAS: 1310-73-2 Natriumhydroxid

EC50[48h] 40,4 mg/l (Ceriodaphnia sp (Wasserfloh))

LC50 35-189 mg/l (Fisch)

CAS: 64-02-8 Tetranatriummethylen-diamintetraacetat

EC50[48h] >100 mg/l (Daphnia magna)

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt
 gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 02.09.2024

Version-Nr.: 4.0 (ersetzt Version 3.0)

überarbeitet am: 02.09.2024

Handelsname: FINK - Topschaum A

(Fortsetzung von Seite 4)

EC50[72h]	>100 mg/l (Scenedesmus subspicatus)
LC50[96h]	>100 mg/l (Iepomis macrochirus)
NOEC (chronische Aqua Tox)	≥25,7 mg/l /35d (Brachydanio rerio) (OECD 210)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Biologische Abbaubarkeit

CAS: 64-02-8 Tetranatriummethylenlaminetraacetat

Aerob

%

Nicht leicht biologisch abbaubar.

Verhalten in Umweltkompartimenten:

Komponente: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Inhaltsstoffe

64-02-8 Tetranatriummethylenlaminetraacetat -13 log Pow

12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Weitere ökologische Hinweise:

Allgemeine Hinweise:

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

Wegspülen größerer Mengen in Kanalisation oder Gewässer kann zur pH-Wert-Erhöhung führen. Ein hoher pH-Wert schädigt Wasserorganismen. In der Verdünnung der Anwendungskonzentration reduziert sich der pH-Wert erheblich, so dass nach dem Gebrauch des Produktes die in die Kanalisation gelangenden Abwässer nur schwach wassergefährdend wirken.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Inhalt / teilentleerter und leerer Behälter dem Sonderabfall zuführen.

Abfallschlüsselnummer:

Die Abfallschlüsselnummern sind seit dem 1.1.1999 nicht nur Produkt- sondern im wesentlichen Anwendungsbezogen. Die für die Anwendung gültige Abfallschlüsselnummer kann dem Europäischen Abfallkatalog entnommen werden.

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR, IMDG, IATA

UN1824

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR

1824 NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG

IMDG, IATA

SODIUM HYDROXIDE SOLUTION

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR



Klasse

8 (C5)

Gefahrzettel

8

IMDG, IATA



Class

8

Label

8

14.4 Verpackungsgruppe

ADR, IMDG, IATA

II

14.5 Umweltgefahren:

Marine pollutant:

Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Achtung: Ätzende Stoffe

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):

80

EMS-Nummer:

F-A, S-B

Segregation groups

(SGG18) Alkalisch

Stowage Category

A

Segregation Code

SG35 Stow "separated from" SGG1-acids

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten Nicht anwendbar.

Transport/weitere Angaben:

ADR

1L

Begrenzte Menge (LQ)

Code: E2

Freigestellte Mengen (EQ)

Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml

Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml

Beförderungskategorie

2

(Fortsetzung auf Seite 6)

CH

Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 02.09.2024

Version-Nr.: 4.0 (ersetzt Version 3.0)

überarbeitet am: 02.09.2024

Handelsname: FINK - Topschaum A

(Fortsetzung von Seite 5)

· Tunnelbeschränkungscode

E

· IMDG

· Limited quantities (LQ)

· Excepted quantities (EQ)

1L

Code: E2

Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml

Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml

UN 1824 NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG, 8, II

· UN "Model Regulation":

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder die Zubereitung

Verordnung (EU) 2020/878

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Chemikalienverordnung (ChemV, SR 813.11)

Chemikalienrisikoreduktionsverordnung (ChemRRV, SR 814.81)

Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (VeVa, SR 814.610)

Verordnung des UVEK über Listen zum Verkehr mit Abfällen (SR 814.610.1)

822.115, Jugendarbeitsschutzverordnung - ArGV 5 und 822.115.2, Verordnung des WBF über gefährliche Arbeiten für Jugendliche sind zu beachten.

ArGV 1 und 822.111.52, Verordnung des WBF über gefährliche und beschwerliche Arbeiten bei Schwangerschaft und Mutterschaft sind nicht zutreffend.

· Richtlinie 2012/18/EU

· Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3

· Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· VERORDNUNG (EU) 2019/1148

· Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Eidgenössische Zulassungsnummer:

· Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

· Klassierung wassergefährdender Flüssigkeiten: Klasse A (Selbsteinstufung)

· 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· Relevante Sätze

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

· Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008.

Korrosiv gegenüber Metallen

Auf der Basis von Prüfdaten

Hautreizende/-ätzende Wirkung

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Verordnung (EC) No 1272/2008.

· Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Forschung und Entwicklung

· Ansprechpartner:

Herr Dr. Fink

Tel. 0049-2385-73-300

· Datum der Vorgängerversion: 13.07.2022

· Versionsnummer der Vorgängerversion: 3.0

· Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

ATE: Acute toxicity estimate values (Schätzwerte Akuter Toxizität)

Met. Corr. 1: Korrosiv gegenüber Metallen – Kategorie 1

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Skin Corr. 1A: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1A

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2

· * Daten gegenüber der Vorversion geändert

RUBRIQUE 1: Identification de la substance/de la préparation et de la société/l'entreprise

- 1.1 **Identificateur de produit**
Nom du produit: **FINK - Topschaum A**
- Code du produit: 18111
UFI: TUM0-3089-E00M-N106
- 1.2 **Utilisations identifiées pertinentes de la substance ou du mélange et utilisations déconseillées** Pour d'autres utilisations contactez le fabricant!
- Étape du cycle de vie
IS Utilisation sur sites industriels
PW Utilisation étendue par les travailleurs professionnels
- Catégorie du produit PC35 Produits de lavage et de nettoyage (y compris produits à base de solvants)
- Emploi de la substance / de la préparation Produit de nettoyage
- 1.3 **Renseignements concernant le fournisseur de la fiche de données de sécurité**
Producteur/fournisseur:
FINKTEC GmbH
Oberster Kamp 23
D-59069 Hamm
Tel. 0049-2385-73-0
- Service chargé des renseignements:
Abteilung Regulatory Affairs
E-Mail: regulatory@finktec.com
- 1.4 **Numéro d'appel d'urgence:**
CH: STIZ, numérotation abrégée: 145 / numéro d'urgence suisse
BE: Centre anti-poison Belgique: +32 70245245

Dr. Lehnherr GmbH
Wylersstrasse 19
3014 Bern (Schweiz)
Tel. 0041-795983302

RUBRIQUE 2: Identification des dangers

- 2.1 **Classification de la substance ou du mélange**
Classification selon le règlement (CE) n° 1272/2008
Met. Corr. 1 H290 Peut être corrosif pour les métaux.
Skin Corr. 1A H314 Provoque de graves brûlures de la peau et de graves lésions des yeux.
Eye Dam. 1 H318 Provoque de graves lésions des yeux.
- 2.2 **Éléments d'étiquetage**
Etiquetage selon le règlement (CE) n° 1272/2008 Le produit est classifié et étiqueté selon le règlement CLP.
Pictogrammes de danger



GHS05

- Mention d'avertissement Danger
- Composants dangereux déterminants pour l'étiquetage:
Soude caustique
- Mentions de danger
H290 Peut être corrosif pour les métaux.
H314 Provoque de graves brûlures de la peau et de graves lésions des yeux.
- Conseils de prudence
P280 Porter des gants de protection/des vêtements de protection/un équipement de protection des yeux/du visage.
P301+P330+P331 EN CAS D'INGESTION: Rincer la bouche. NE PAS faire vomir.
P303+P361+P353 EN CAS DE CONTACT AVEC LA PEAU (ou les cheveux): Enlever immédiatement tous les vêtements contaminés. Rincer la peau à l'eau [ou se doucher].
P305+P351+P338 EN CAS DE CONTACT AVEC LES YEUX: Rincer avec précaution à l'eau pendant plusieurs minutes. Enlever les lentilles de contact si la victime en porte et si elles peuvent être facilement enlevées. Continuer à rincer.
P310 Appeler immédiatement un CENTRE ANTIPOISON/un médecin.
- 2.3 **Autres dangers**
Résultats des évaluations PBT et vPvB
PBT: Non applicable.
vPvB: Non applicable.

RUBRIQUE 3: Composition/informations sur les composants

- 3.2 **Caractérisation chimique: Mélanges**
Description: Mélange des substances mentionnées à la suite avec des additifs non dangereux.

Composants dangereux:

CAS: 1310-73-2 EINECS: 215-185-5 Numéro index: 011-002-00-6 Reg.nr.: 01-2119457892-27	Soude caustique Met. Corr. 1, H290; Skin Corr. 1A, H314; Eye Dam. 1, H318 ATE: ATE oral: >2.000 mg/kg Limites de concentration spécifiques: Skin Corr. 1A; H314: C ≥ 5 % Skin Corr. 1B; H314: 2 % ≤ C < 5 % Skin Irrit. 2; H315: 0,5 % ≤ C < 2 % Eye Irrit. 2; H319: 0,5 % ≤ C < 2 %	5-10%
CAS: 64-02-8 EINECS: 200-573-9 Numéro index: 607-428-00-2 Reg.nr.: 01-2119486762-27	éthylènediaminetétraacetate de tétrasodium STOT RE 2, H373; Eye Dam. 1, H318; Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332 ATE: ATE oral: 1.780 mg/kg ATE inhalatoire: 1,5 mg/l	≥5-<10%
CAS: 61791-59-1 EINECS: 263-193-2	Glycine, dérivés N-méthyl-, N-coco acyle., Sels de sodium Eye Dam. 1, H318	≥1-<2,5%

Règlement (CE) No 648/2004 relatif aux détergents / Etiquetage du contenu

EDTA et sels	≥5 - <15%
agents de surface anioniques	<5%

- Indications complémentaires: Pour le libellé des phrases de risque citées, se référer au chapitre 16.

RUBRIQUE 4: Premiers secours

- 4.1 **Description des premiers secours**
Remarques générales:
Enlever immédiatement les vêtements contaminés par le produit.
Autoprotection du secouriste d'urgence.
- Après inhalation:
Transporter à l'air frais et maintenir au repos dans une position confortable pour respirer.
En cas de symptômes : Appeler le 112/ambulance pour une assistance médicale.

Fiche de données de sécurité
selon OChim 2015 – RS 813.11

Date d'impression : 02.09.2024

Numéro de version 4.0 (remplace la version 3.0)

Révision: 02.09.2024

Nom du produit: FINK - Topschaum A

(suite de la page 1)

- En l'absence de symptômes : Appeler un CENTRE ANTIPOISON ou un médecin.
- **Après contact avec la peau:**
Laver immédiatement la peau avec beaucoup d'eau. Enlever ensuite tous les vêtements contaminés et les laver avant de les réutiliser. Continuer à laver la peau à l'eau pendant 15 minutes. Appeler un CENTRE ANTIPOISON ou un médecin.
 - **Après contact avec les yeux:**
Rincer immédiatement à l'eau pendant plusieurs minutes. Retirer les lentilles de contact, si elles sont présentes et si c'est facile à faire. Continuer à rincer pendant au moins 15 minutes. Appeler le 112 ou une ambulance pour obtenir une assistance médicale.
 - **Après ingestion:**
Ne rien faire avaler à une personne inconsciente.
Rincer immédiatement la bouche. Faire boire la personne exposée si elle est capable d'avaler. Ne PAS faire vomir. Appeler le 112/ambulance pour une assistance médicale.
 - **4.2 Principaux symptômes et effets, aigus et différés**
 - **Après contact avec la peau**
Provoque de graves brûlures
Symptômes :
Gonflement des tissus
Rougeur
 - **Après contact avec les yeux**
De petites projections dans les yeux peuvent causer des dommages irréversibles aux tissus et la cécité.
Provoque de graves brûlures
Symptômes :
Gonflement des tissus
Rougeur
Larmes
 - **En cas d'ingestion**
En cas d'ingestion, forte corrosivité de la bouche et du pharynx et risque de perforation de l'œsophage et de l'estomac.
Provoque de graves brûlures
Symptômes :
Vomissements sanglants
Diarrhée
Crampes
Troubles gastro-intestinaux
Essoufflement important
Nausées
Douleurs abdominales
 - **Risques** Risque de perforation gastrique.
 - **4.3 Indication des éventuels soins médicaux immédiats et traitements particuliers nécessaires**
Les yeux doivent également être rincés à plusieurs reprises sur le chemin du médecin en cas d'exposition des yeux à des produits chimiques alcalins, à des amines et à des acides tels que l'acide acétique, l'acide formique ou l'acide propionique.

RUBRIQUE 5: Mesures de lutte contre l'incendie

- **5.1 Moyens d'extinction**
- **Moyens d'extinction:**
CO₂, poudre d'extinction ou eau pulvérisée. Combattre les foyers importants avec de l'eau pulvérisée ou de la mousse résistant à l'alcool.
Adapter les mesures d'extinction d'incendie à l'environnement.
- **Produits extincteurs déconseillés pour des raisons de sécurité:** inconnu
- **5.2 Dangers particuliers résultant de la substance ou du mélange**
Peut être dégagé en cas d'incendie:
Monoxyde de carbone (CO)
Dioxyde de carbone (CO₂)
- **5.3 Conseils aux pompiers**
- **Équipement spécial de sécurité:** Porter un appareil de respiration indépendant de l'air ambiant.
- **Autres indications**
Les résidus de l'incendie et l'eau contaminée ayant servi à l'éteindre doivent impérativement être éliminés conformément aux directives administratives.
Récupérer à part l'eau d'extinction contaminée. Ne pas l'évacuer dans les canalisations.

RUBRIQUE 6: Mesures à prendre en cas de dispersion accidentelle

- **6.1 Précautions individuelles, équipement de protection et procédures d'urgence** Porter un équipement de sécurité. Eloigner les personnes non protégées.
- **Pour les non-secouristes** Mettre les personnes en sécurité.
- **Pour les secouristes** Utiliser un équipement de protection individuelle.
- **6.2 Précautions pour la protection de l'environnement:**
Diluer avec beaucoup d'eau.
Ne pas rejeter dans les canalisations, dans les eaux de surface et dans les nappes d'eau souterraines.
- **6.3 Méthodes et matériel de confinement et de nettoyage:**
Recueillir les liquides à l'aide d'un produit absorbant (sable, kieselguhr, neutralisant d'acide, liant universel, sciure).
Utiliser un neutralisant.
Évacuer les matériaux contaminés en tant que déchets conformément au point 13.
Assurer une aération suffisante.
- **6.4 Référence à d'autres rubriques**
Afin d'obtenir des informations pour une manipulation sûre, consulter le chapitre 7.
Afin d'obtenir des informations sur les équipements de protection personnels, consulter le chapitre 8.
Afin d'obtenir des informations sur l'élimination, consulter le chapitre 13.

RUBRIQUE 7: Manipulation et stockage

- **7.1 Précautions à prendre pour une manipulation sans danger**
Veiller à une bonne ventilation/aspiration du poste de travail.
Tenir les récipients hermétiquement fermés.
Protéger de la forte chaleur et du rayonnement direct du soleil.
Éviter tout contact avec les yeux et avec la peau.
Ouvrir et manipuler les récipients avec précaution.
Ne pas manger, boire ou fumer dans la zone d'application.
Se laver les mains avant les pauses et en fin de travail.
Pour les informations sur les équipements de protection individuelle, voir la section 8.
- **Préventions des incendies et des explosions:** Aucune mesure particulière n'est requise.
- **7.2 Conditions d'un stockage sûr, y compris d'éventuelles incompatibilités**
- **Stockage:**
- **Exigences concernant les lieux et conteneurs de stockage:**
Ne conserver que dans le fût d'origine.
Matériau approprié pour les conteneurs: HDPE
Prévoir des sols résistants aux solutions alcalines.
- **Indications concernant le stockage commun:** Ne pas stocker avec des acides.
- **Autres indications sur les conditions de stockage:**
Tenir les emballages hermétiquement fermés.

(suite page 3)

Nom du produit: FINK - Topschaum A

(suite de la page 2)

- Stocker au frais et au sec dans des fûts bien fermés.
Protéger de la forte chaleur et du rayonnement direct du soleil.
Protéger contre le gel.
- **Classes d'entreposage (CE)** CE 8
- **7.3 Utilisation(s) finale(s) particulière(s)** Pour d'autres utilisations contactez le fabricant!

RUBRIQUE 8: Contrôles de l'exposition/protection individuelle

8.1 Paramètres de contrôle

Composants présentant des valeurs-seuil à surveiller par poste de travail:

CAS: 1310-73-2 Soude caustique

VME (Suisse)	Valeur momentanée: 2 e mg/m ³ Valeur à long terme: 2 e mg/m ³ SSc;
VL (Belgique)	Valeur momentanée: 2 mg/m ³ M;

DNEL

CAS: 1310-73-2 Soude caustique

Dermique	DNEL 2 % (Worker - local, short-term)
Inhalatoire	DNEL 1 mg/m ³ (worker - local, long-term) 1 mg/m ³ (Workers - systemic, long-term) mg/m ³ (Consumer - local, short-term) 1 mg/m ³ (Consumer - local, long-term) 1 mg/m ³ (Consumer - systemic, long-term)
	DNEL 2 % (Consumer - local, short-term)

CAS: 64-02-8 éthylenediaminetétraacetate de tétrasodium

Oral	DNEL 25 mg/human/day (Consumer - local, long-term) 25 mg/human/day (Consumer - systemic, long-term)
Inhalatoire	DNEL 3 mg/m ³ (Worker - local, short-term) 1,5 mg/m ³ (worker - local, long-term) 3 mg/m ³ (Worker - systemic, short-term) 1,5 mg/m ³ (Workers - systemic, long-term) 1,2 mg/m ³ (Consumer - local, short-term) 0,6 mg/m ³ (Consumer - local, long-term) 1,2 mg/m ³ (Consumer - systemic, short-term) 0,6 mg/m ³ (Consumer - systemic, long-term)

PNEC

CAS: 64-02-8 éthylenediaminetétraacetate de tétrasodium

PNEC	50 mg/l (station d'épuration des eaux usées) 0,283 mg/l (Eau de mer) 2,83 mg/l (Freshwater) 1 mg/l (sporadic release)
PNEC	1,1 mg/kg (Ground)

- **Remarques supplémentaires:** Le présent document s'appuie sur les listes en vigueur au moment de son élaboration.

8.2 Contrôles de l'exposition

- **Indications complémentaires pour l'agencement des installations techniques:** Sans autre indication, voir point 7.

- **Équipement de protection individuel:**

- **Mesures générales de protection et d'hygiène:**

Tenir à l'écart des produits alimentaires, des boissons et de la nourriture pour animaux.

Retirer immédiatement les vêtements souillés ou humectés.

Se laver les mains avant les pauses et en fin de travail.

Eviter tout contact avec les yeux et avec la peau.

Au travail, ne pas manger, ni boire, ni fumer, ni priser.

Vêtements de protection selon SN EN ISO 13688

- **Protection des yeux:**

Lunettes de protection hermétiques

Lunettes de sécurité selon SN EN 166

- **Protection des mains:** Gants de protection selon SN EN ISO 374

- **Matériau des gants**

Caoutchouc nitrile

Butylcaoutchouc

- **Temps de pénétration du matériau des gants**

> 480 min

Le temps de pénétration exact est à déterminer par le fabricant des gants de protection et à respecter.

- **Protection du corps:**

Vêtements de travail protecteurs

Vêtements de protection selon SN EN 13034

- **Protection respiratoire:**

Utiliser un appareil de protection respiratoire si la ventilation est insuffisante.

Si les poussières / vapeurs / aérosols ou les valeurs limites sont dépassées, porter une protection respiratoire avec un filtre approprié ou un appareil respiratoire autonome.

Filtre ABEK-P2 (EN 14387)

- **Limitation et contrôle de l'exposition environnementale** Empêcher la pénétration dans les égouts ou dans les eaux de surface et souterraines.

RUBRIQUE 9: Propriétés physiques et chimiques

9.1 Informations sur les propriétés physiques et chimiques essentielles

- **Indications générales.**

- **État physique**

Liquide

- **Couleur:**

Jaune clair

- **Odeur:**

Caractéristique

- **Seuil olfactif:**

Non déterminé.

- **Point de fusion/point de congélation:**

Non déterminé.

- **Point initial d'ébullition et intervalle d'ébullition:**

Non déterminé.

- **Inflammabilité (solide, gaz):**

Non applicable.

- **Limites d'explosion:**

Non déterminé.

- **Inférieure:**

Non déterminé.

- **Supérieure:**

Non applicable.

- **Point d'éclair**

Non applicable.

(suite page 4)

Fiche de données de sécurité
selon OChim 2015 – RS 813.11

Date d'impression : 02.09.2024

Numéro de version 4.0 (remplace la version 3.0)

Révision: 02.09.2024

Nom du produit: FINK - Topschaum A

(suite de la page 3)

- **Température d'inflammation:** Non déterminé.
- **Température de décomposition:** Non déterminé.
- **valeur du pH à 20 °C:** 12,9
- **Viscosité:**
- **Cinématique:** Non déterminé.
- **Dynamique:** Non déterminé.
- **Solubilité dans/miscibilité avec l'eau:** Entièrement miscible
- **Coefficient de partage: n-octanol/eau:** Non pertinent, mélange.
- **Pression de vapeur:** Non déterminé.
- **Densité et/ou densité relative**
- **Densité à 20 °C:** 1,14 g/cm³
- **Densité relative.** Non déterminé.
- **Densité de vapeur:** Non déterminé.
- **9.2 Autres informations**
- **Aspect:**
- **Forme:** Liquide
- **Indications importantes pour la protection de la santé et de l'environnement ainsi que pour la sécurité.**
- **Propriétés explosives:** Le produit n'est pas explosif.
- **Teneur en solvants:**
- **Solvants organiques:** 0,0 %
- **Teneur en substances solides:** 16,4 %
- **Changement d'état**
- **Vitesse d'évaporation.** Non déterminé.
- **Informations concernant les classes de danger physique**
- **Substances et mélanges explosibles** néant
- **Gaz inflammables** néant
- **Aérosols** néant
- **Gaz comburants** néant
- **Gaz sous pression** néant
- **Liquides inflammables** néant
- **Matières solides inflammables** néant
- **Substances et mélanges autoréactifs** néant
- **Liquides pyrophoriques** néant
- **Matières solides pyrophoriques** néant
- **Matières et mélanges auto-échauffants** néant
- **Substances et mélanges qui dégagent des gaz inflammables au contact de l'eau** néant
- **Liquides comburants** néant
- **Matières solides comburantes** néant
- **Peroxydes organiques** néant
- **Substances ou mélanges corrosifs pour les métaux** Peut être corrosif pour les métaux.
- **Explosibles désensibilisés** néant

RUBRIQUE 10: Stabilité et réactivité

- **10.1 Réactivité** Pas d'autres informations importantes disponibles.
- **10.2 Stabilité chimique**
- **Décomposition thermique/conditions à éviter:** Pas de décomposition en cas d'usage conforme.
- **10.3 Possibilité de réactions dangereuses** Aucune réaction dangereuse connue.
- **10.4 Conditions à éviter** Pas d'autres informations importantes disponibles.
- **10.5 Matières incompatibles:** Acides forts
- **10.6 Produits de décomposition dangereux:** Pas de produits de décomposition dangereux connus

RUBRIQUE 11: Informations toxicologiques

- **11.1 Informations sur les effets toxicologiques**
 - **Toxicité aiguë** Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.
 - **Valeurs LD/LC50 déterminantes pour la classification:**
 - Inhalatoire | ATE | >15 mg/L (ATE)
 - CAS: 1310-73-2 Soude caustique
 - Oral | LD50 | >2.000 mg/kg (rat)
 - CAS: 64-02-8 éthylènediaminetétraacetate de tétrasodium
 - Oral | LD50 | 1.780 mg/kg (rat)
 - **Corrosion cutanée/irritation cutanée** Provoque de graves brûlures de la peau et de graves lésions des yeux.
 - **Lésions oculaires graves/irritation oculaire** Provoque de graves lésions des yeux.
 - **Sensibilisation respiratoire ou cutanée** Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.
 - **Mutagenicité sur les cellules germinales** Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.
 - **Cancérogénicité** Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.
 - **Toxicité pour la reproduction** Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.
 - **Toxicité spécifique pour certains organes cibles - exposition unique** Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.
 - **Toxicité spécifique pour certains organes cibles - exposition répétée** Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.
 - **Danger par aspiration** Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.
 - **Indications toxicologiques complémentaires:**
 - **Effets interactifs** Pas d'autres informations disponibles.
 - **11.2 Informations sur les autres dangers**
 - **Propriétés perturbant le système endocrinien**
- La substance/le mélange ne contient aucun composant présentant des propriétés de perturbation endocrinienne conformément à l'article 57(f) de REACH ou au règlement délégué (UE) 2017/2100 de la Commission ou au règlement délégué (UE) 2018/605 de la Commission dans des quantités égales ou supérieures à 0,1 %.

RUBRIQUE 12: Informations écologiques

- **12.1 Toxicité**
- **Toxicité aquatique:**
- CAS: 1310-73-2 Soude caustique
- EC50[48h] | 40,4 mg/l (Ceriodaphnia sp (water flea))
- LC50 | 35-189 mg/l (fish)
- CAS: 64-02-8 éthylènediaminetétraacetate de tétrasodium
- EC50[48h] | >100 mg/l (Daphnia magna)
- EC50[72h] | >100 mg/l (Scenedesmus subspicatus)

(suite page 5)

Fiche de données de sécurité
selon OChim 2015 – RS 813.11

Date d'impression : 02.09.2024

Numéro de version 4.0 (remplace la version 3.0)

Révision: 02.09.2024

Nom du produit: FINK - Topschaum A

(suite de la page 4)

LC50[96h] >100 mg/l (Iepomis macrochirus)
NOEC (chronische Aqua Tox) ≥25,7 mg/l/35d (Brachydanio rerio) (OECD 210)

12.2 Persistance et dégradabilité

Le(s) agent(s) de surface contenu(s) dans cette préparation respecte(nt) les critères de biodégradabilité comme définis dans la réglementation (CE) no 648/2004 relatif aux détergents. Les données prouvant cette affirmation sont tenues à la disposition des autorités compétentes des Etats Membres et leur seront fournies à leur demande expresse ou à la demande du producteur de détergents.

Biodégradabilité

CAS: 64-02-8 éthylenediaminetétraacetate de tétrasodium

Aerob %
Pas facilement biodégradable.

Comportement dans les compartiments de l'environnement:

- **Composants:** Aucune autre information pertinente disponible.
- **12.3 Potentiel de bioaccumulation** Pas d'autres informations importantes disponibles.
- **12.4 Mobilité dans le sol** Pas d'autres informations importantes disponibles.
- **12.5 Résultats des évaluations PBT et VPVB**

• PBT: Non applicable.

• vPvB: Non applicable.

12.6 Propriétés perturbant le système endocrinien

La substance/le mélange ne contient aucun composant présentant des propriétés de perturbation endocrinienne conformément à l'article 57(f) de REACH ou au règlement délégué (UE) 2017/2100 de la Commission ou au règlement délégué (UE) 2018/605 de la Commission dans des quantités égales ou supérieures à 0,1 %.

12.7 Autres effets néfastes

Autres indications écologiques:

Indications générales:

Ne pas laisser pénétrer dans la nappe phréatique, les eaux ou les canalisations.
Ne doit pas pénétrer à l'état non dilué ou non neutralisé dans les eaux usées ou le collecteur.
Danger pour l'eau potable dès fuite d'une petite quantité dans le sous-sol.

Jeter de plus grandes quantités dans la canalisation ou les eaux peut mener à une augmentation de la valeur du pH. Une valeur du pH élevée est nocive pour les organismes aquatiques. Dans la dilution de la concentration utilisée, la valeur du pH est réduite considérablement: après l'utilisation du produit, les eaux résiduelles arrivant dans la canalisation ne sont que faiblement polluantes pour l'eau.

RUBRIQUE 13: Considérations relatives à l'élimination

13.1 Méthodes de traitement des déchets

Recommandation:

Ne doit pas être évacué avec les ordures ménagères. Ne pas laisser pénétrer dans les égouts.
Éliminer le contenu / le récipient partiellement et entièrement vide comme déchet spécial.

Code déchet:

Depuis le 1.1.1999, les numéros de code des déchets ne sont pas seulement liés aux produits mais essentiellement aux applications. Le numéro de code de déchet valable pour l'application peut être consulté dans le catalogue européen des déchets.

Emballages non nettoyés:

• **Recommandation:** Evacuation conformément aux prescriptions légales.

• **Produit de nettoyage recommandé:** Eau, éventuellement avec des produits de nettoyage

RUBRIQUE 14: Informations relatives au transport

• DOT, ADR, IMDG, IATA

UN1824

• 14.2 Désignation officielle de transport de l'ONU

1824 HYDROXYDE DE SODIUM EN SOLUTION
SODIUM HYDROXIDE SOLUTION

• ADR

8

• IMDG, IATA

8

• Class

8

• Label

8

• ADR



• Classe

8 (C5)

• Étiquette

8

• IMDG, IATA



• Class

8

• Label

8

• DOT, ADR, IMDG, IATA

II

• 14.5 Dangers pour l'environnement:

• Marine Pollutant:

Non

• 14.6 Précautions particulières à prendre par l'utilisateur

Attention: Matières corrosives.

• Indice Kemler:

80

• No EMS:

F-A,S-B

• Segregation groups

(SGG18) Alkalis

• Stowage Category

A

• Segregation Code

SG35 Stow "separated from" SGG1-acids

• 14.7 Transport en vrac conformément à l'annexe II de la convention Marpol et au recueil IBC

Non applicable.

• Indications complémentaires de transport:

• ADR

1L

• Quantités limitées (LQ)

Code: E2

• Quantités exceptées (EQ)

Quantité maximale nette par emballage intérieur: 30 ml

Quantité maximale nette par emballage extérieur: 500 ml

• Catégorie de transport

2

• Code de restriction en tunnels

E

(suite page 6)

CHF

Fiche de données de sécurité
selon OChim 2015 – RS 813.11

Date d'impression : 02.09.2024

Numéro de version 4.0 (remplace la version 3.0)

Révision: 02.09.2024

Nom du produit: FINK - Tropschaum A

(suite de la page 5)

- **IMDG**
- **Limited quantities (LQ)**
- **Excepted quantities (EQ)**

1L
Code: E2
Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml
Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml
UN 1824 HYDROXYDE DE SODIUM EN SOLUTION, 8, II

· "Règlement type" de l'ONU:

RUBRIQUE 15: Informations relatives à la réglementation

· **15.1 Réglementations/législation particulières à la substance ou au mélange en matière de sécurité, de santé et d'environnement**

Règlement (UE) 2020/878

Règlementation (EG) Nr. 1272/2008

Règlementation (EG) Nr. 1907/2006

Ordonnance sur les produits chimiques (OChim, RS 813.11)

Ordonnance sur la réduction des risques liés aux produits chimiques (ORRChim, RS 814.81)

Ordonnance sur les mouvements de déchets (OMoD, RS 814.610)

Ordonnance du DETEC concernant les listes pour les mouvements de déchets (RS 814.610.1)

822.115, Ordonnance sur la protection des jeunes travailleurs - OLT 5 et 822.115.2, Ordonnance du DEFR sur les travaux dangereux pour les jeunes sont à respecter.

822.111, OLT 1 et 822.111.52, Ordonnance du DEFR sur les activités dangereuses ou pénibles en cas de grossesse et de maternité ne sont pas applicables.

· **Directive 2012/18/UE**

· **Substances dangereuses désignées - ANNEXE I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **RÈGLEMENT (CE) N° 1907/2006 ANNEXE XVII** Conditions de limitation: 3

· **Directive 2011/65/UE relative à la limitation de l'utilisation de certaines substances dangereuses dans les équipements électriques et électroniques - Annexe II**

Aucun des composants n'est compris.

· **RÈGLEMENT (UE) 2019/1148**

· **Annexe I - PRÉCURSEURS D'EXPLOSIFS FAISANT L'OBJET DE RESTRICTIONS (Valeur limite maximale aux fins de l'octroi d'une licence en vertu de l'article 5, paragraphe 3)**

Aucun des composants n'est compris.

· **Annexe II - PRÉCURSEURS D'EXPLOSIFS DEVANT FAIRE L'OBJET D'UN SIGNALLEMENT**

Aucun des composants n'est compris.

· **Règlement (CE) n° 273/2004 relatif aux précurseurs de drogues**

Aucun des composants n'est compris.

· **Règlement (CE) n° 111/2005 fixant des règles pour la surveillance du commerce des précurseurs des drogues entre la Communauté et les pays tiers**

Aucun des composants n'est compris.

· **Numéro d'approbation fédérale:**

· **Indications sur les restrictions de travail:**

Respecter les limitations d'emploi pour les jeunes.

Respecter les limitations d'emploi pour les femmes enceintes et pour celles qui allaitent.

· **Classe de pollution des eaux:** classe A (Classification propre)

· **15.2 Évaluation de la sécurité chimique:** Une évaluation de la sécurité chimique n'a pas été réalisée.

RUBRIQUE 16: Autres informations

Ces indications sont fondées sur l'état actuel de nos connaissances, mais ne constituent pas une garantie quant aux propriétés du produit et ne donnent pas lieu à un rapport juridique contractuel.

· **Phrases importantes**

H290 Peut être corrosif pour les métaux.

H302 Nocif en cas d'ingestion.

H314 Provoque de graves brûlures de la peau et de graves lésions des yeux.

H315 Provoque une irritation cutanée.

H318 Provoque de graves lésions des yeux.

H319 Provoque une sévère irritation des yeux.

H332 Nocif par inhalation.

H373 Risque présumé d'effets graves pour les organes à la suite d'expositions répétées ou d'une exposition prolongée.

· **Classification selon le règlement (CE) n° 1272/2008**

La classification du mélange s'appuie généralement sur la méthode de calcul en utilisant les données des substances conformément au règlement (CE) n° 1272/2008.

Substances ou mélanges corrosifs pour les métaux D'après les données d'essais

Corrosion cutanée/irritation cutanée

Lésions oculaires graves/irritation oculaire

La classification du mélange s'appuie généralement sur la méthode de calcul en utilisant les données des substances conformément au règlement (CE) n° 1272/2008.

· **Service établissant la fiche technique:** Abteilung Forschung und Entwicklung

· **Contact:**

Herr Dr. Fink

Tel. 0049-2385-73-300

· **Date de la version précédente:** 13.07.2022

· **Numéro de la version précédente:** 3.0

· **Acronymes et abréviations:**

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

ATE: Acute toxicity estimate values (ETAValeurs d'estimation de la toxicité aiguë)

Met. Corr. 1: Substances ou mélanges corrosifs pour les métaux – Catégorie 1

Acute Tox. 4: Toxicité aiguë – Catégorie 4

Skin Corr. 1A: Corrosion cutanée/irritation cutanée – Catégorie 1A

Eye Dam. 1: Lésions oculaires graves/irritation oculaire – Catégorie 1

STOT RE 2: Toxicité spécifique pour certains organes cibles (exposition répétée) – Catégorie 2

· *** Données modifiées par rapport à la version précédente**